

Jahresabschlussbericht 2022

1. Das Jahr 2022

Ein weiteres besonderes Jahr ist vorüber gegangen. Während wir in den ersten Monaten mit den nachlassenden Corona-Infektionen an einen Wiederaufschwung der Aktivitäten dachten, kehrte der Krieg nach Europa zurück. Aus der anfänglichen Sorge um den Nahrungsmittelmangel durch den Ausfall der „Kornkammer“ Ukraine entwickelte sich die Energie-Krise mit immer noch nicht absehbaren finanziellen Folgen. Diese Sorge hat sich auch bei unseren Spendeneinnahmen besonders im Dezember bemerkbar gemacht. Leider sind uns auch in den letzten Jahren einige aktive Mitglieder „verloren“ gegangen, die uns aktiv unterstützen und auf Veranstaltungen vertreten hätten können.

In den ersten Monaten hat es die Corona-Beschränkungen gegeben, weshalb auch unser Winterfest Ende Januar abgesagt werden musste. Die Veggie-nale&Fairgoods-messe wurde von Anfang April auf Juni verschoben und an der „Frühjahrs-lust“ dem Markt für nachhaltige Produkte konnten wir dieses Jahr wegen einer mangelnden Anzahl von Helfern nicht teilnehmen. Unseren ersten öffentlichen Auftritt hatten wir erst Ende April auf dem Ökofest in Herzogenaurach, gefolgt von der Veggie-nale&Fairgood (Juni), auf der wir u.a. eine großzügige Aktivistin gewinnen konnten. Dass wir mit dem Schwund Aktiver nicht alleine dastehen, merkten wir, als auch unsere jährliche „Kinder-Regenwaldnacht“ im Kinder- & Jugendmuseum auf Grund von Helfermangel bei den Partner-Organisationen abgesagt werden musste. Erfolgreich waren wir dann jedoch wieder auf dem Stadtteilstfest der Gartenstadt (Juli), der „Grünen Lust“ in Anwandern (September) und der Landweihnacht (Dezember) in Hemhofen vertreten. Zu unseren alle 2 Monate geplanten Infotreffs fanden glücklicherweise ab Mitte des Jahres auch wieder einige Mitglieder, um uns wieder auszutauschen. Ende Juli feierten wir unser Sommerfest auf dem Freizeit-Grundstück unseres Vorsitzenden mit Gegrilltem am Lagerfeuer.

Erstmals konnten heuer auch wieder regionale Aktionen stattfinden. Zunächst erhielten wir Unterstützung bei unserer Bachpatenschaft am Schwarzengraben durch eine 8. Klasse der Mittelschule Altenfurt. Aufgeteilt in Gruppen zu je 4 Schülern reinigten wir den Bach und den Uferbereich von Unrat und Ästen, die den Bach stauten. Eine weitere Gruppe entfernte den vorwiegend aus Brombeeren bestehenden Wildwuchs, der nach dem vorangegangenen Waldumbau durch die bayrischen Staatsforsten „explodiert“ ist. Eine „wilde Brücke“ wurde so umgestaltet, dass der Bach nicht mehr aufgestaut wird, und zuletzt unsere mutwillig zerstörte Infotafel erneuert. Im November konnten wir mit Hilfe von freiwilligen Mitarbeitern einer Firma aus Veitsbronn ein Waldstück bei Gräfenberg mit Mischwald wiederaufforsten, der durch den Borkenkäferbefall gerodet werden musste. Im Laufe des Jahres entfernten in unregelmäßigen Abständen einige Aktive den Wildwuchs aus den vorangegangenen Aufforstungen. Insgesamt wurden von den Mitgliedern 817,5 Stunden ehrenamtlich geleistet.

Im Dezember traf sich unser Vorsitzender Roland Zeh mit Christina Haverkamp vom Yanomami-Hilfe e.V. in Landshut, um ihr Weihnachtsgeschenk in Höhe von 1.000 € zu überreichen. Sie wird es für den Neubau einer Schule verwenden, der von den Yanomamis selbst organisiert werden soll. Sie selbst wird den Indigenen dabei nur beratend zur Seite stehen. Die Aufforstungen in Benni's Wald in Indonesien schreiten voran. Dies war jedoch auch nur möglich, da das Gesamt-Projekt auch noch aus anderen Mitteln mitfinanziert wird. Unsere eigne Aufforstung im Mawas-Gebiet dagegen stagniert, da die finanziellen Mittel dieses Jahr leider nur für die Pflege und Überwachung der bereits gepflanzten Fläche ausreichen. Dagegen konnte ein Feuer auf dem Nachbar-Grundstück dank unserem Equipment und unseren angestellten Mitarbeitern zügig eingedämmt werden. Weiterhin unterstützen wir Projekte von Dr. Willie Smits z.B. für das SOC – Sintang Orang-Utan Centre, die in 2022 mehrere Orang-Utans in die Freiheit entlassen konnten, nachdem sie in neuen Gehegen mit direktem Zugang zum Übungswald auf die Freiheit vorbereitet wurden.

Lucas Buchholz aus Vellmar lebte einige Monate bei den Kogi-Indianern in Kolumbien und gewann in der Zeit großes Vertrauen. Nach seiner Rückkehr gründete er den Verein „Lebendige Zukunft e.V.“, der sich intensiv um die Belange der Kogis kümmert. 2022 organisierten sie eine Reise der 4 Ältesten durch Deutschland, Schweiz, Schweden und Österreich, um in verschiedenen Fachaustauschen und Workshops in den Dialog zu treten. Um unter anderem unsere Transfer-Gebühren niedrig zu halten, haben unsere Vereine eine Kooperation vereinbart, in der wir ab 2023 Spenden für die Kogi-Indianer an „Lebendige Zukunft e.V.“ überweisen werden.

2. Mitglieder-Statistik

Die Mitgliederzahl einschließlich Fördermitglieder: 120

Ausgeschieden: 4, davon 1 Förder-, 3 aktive, 0 Familienmitglied(er)

Neuzugang: 4, davon 3 Förder-, 1 aktive, 0 Familienmitglied(er)

Änderung: 0

Insgesamt wurden von den Mitgliedern 817,5 Stunden ehrenamtlich Dienst geleistet. Diese wurden durch die Feste und Märkte, die nach Corona wieder stattfanden, sowie die lokale Aufforstung bei Gräfenberg und der Bachpatenschaft erreicht. Nicht eingerechnet die tägliche Vereinsarbeit unserer Vorstandsmitglieder.

Mitgliederstatistik	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Aktive Mitglieder:	21	26	25	28	33	36	37	38	36
Fördermitglieder:	57	58	62	62	60	63	67	69	71
Familienmitglieder:	12	13	13	13	12	13	13	13	13
Patenschaft Gesundheitszentrum:	1	1	1	1	0	0	0	0	0
Gesamt:	91	98	101	104	105	112	117	120	120

3. Bilanz 2021

3.1 Kontosaldenverlauf

Barkonten:	01.01.2022	31.12.2022
Rücklagensparbuch	2.131,10 €	2.131,12 €
Verein - Handkasse	858,12 €	241,56 €
Summe Barkonten	2.989,22 €	2.372,68 €

Girokonten	01.01.2022	31.12.2022
Giro 10334217	9.313,40 €	9.151,22 €
Summe Girokonten	9.313,40 €	9.151,22 €

Paypal-Konto	01.01.2022	31.12.2022
Paypal-Konto	843,01 €	3.167,79 €
Summe Paypal	843,01 €	3.167,79 €

3.2 Sachspenden

Keine

3.3. Einnahmen

3.3.1 Einnahmen aus dem ideellen Bereich

Aktionen	:	4.495,10 €
Mitgliedsbeiträge	:	5.640,96 €
Busgelder	:	0,00 €
Spenden	:	38.405,00 €
Gesamt	:	48.541,06 €

3.3.2 Einnahmen aus der Vermögensverwaltung

Zinsen Rücklagensparbuch : 0,02 €

3.3.3 Einnahmen aus dem Zweckbetrieb

Einnahmen:	keine	0,00 €	(MwSt. 0,0%)	0,00 €
	Einnahmen gesamt:	0,00 €	MwSt.:	0,00 €
Ausgaben:	keine	0,00 €	(MwSt. 0,0%)	0,00 €
	Ausgaben gesamt:	0,00 €	MwSt.:	0,00 €
	Bilanz	0,00 €	MwSt.:	0,00 €

3.3.4 Einnahmen aus dem Wirtschafts-Betrieb

Einnahmen:	Verkauf Regenwald-Socken	19,50 €	(MwSt. 19,0%)	3,11 €
	Verkauf Kogi-Kaffee	456,70 €	(MwSt. 7,0%)	29,88 €
	Verkauf Orang-Utan-Kaffee	1.126,10 €	(MwSt. 7,0%)	73,67 €
	Verkauf Palmzucker	1.886,40 €	(MwSt. 7,0%)	123,41 €
	Verkauf Bücher	41,90 €	(MwSt. 7,0%)	2,74 €
	Verkauf Backwaren (verpackt)	0,00 €	(MwSt. 7,0%)	0,00 €
	Indigene Handwerkskunst	489,60 €	(MwSt. 19,0%)	78,17 €
	Verkauf Geschenkpäckchen	320,00 €	(MwSt. 19,0%)	51,09 €
	Sonst. Zubehör / CD / DVD	14,90 €	(MwSt. 19,0%)	2,38 €
		0,00 €	(MwSt. 0,0%)	0,00 €
	Einnahmen gesamt:	4.355,10 €	MwSt.:	364,45 €
Ausgaben:	Einkauf indigene Handwerkskunst	0,00 €	(MwSt. 19,0%)	0,00 €
	Einkauf Aktionsware (Lebensmittel)	23,70 €	(MwSt. 7,0%)	1,55 €
	Einkauf Aktionsware (Zubehör)	131,40 €	(MwSt. 19,0%)	20,98 €
	Nebenkosten Stellplatzgebühr	40,54 €	(MwSt. 19,0%)	6,47 €
	Einkauf Palmzucker	865,75 €	(MwSt. 7,0%)	56,64 €
	Einkauf Kogi-Kaffee	395,40 €	(MwSt. 7,0%)	25,87 €
	Einkauf Orang-Utan-Kaffee	889,38 €	(MwSt. 7,0%)	58,18 €
		0,00 €	(MwSt. 0,0%)	0,00 €
		0,00 €	(MwSt. 0,0%)	0,00 €
		0,00 €	(MwSt. 0,0%)	0,00 €
	Ausgaben gesamt:	2.346,17 €	MwSt.:	169,69 €
	Bilanz	2.008,93 €	MwSt.:	194,76 €

3.4 Prozentualer Anteil Einnahme und Ausgaben

Die Einnahmen und Ausgaben des Vereins setzten sich im Jahr 2021 wie folgt zusammen (prozentualer Anteil in Klammern):

Einnahmen:	52.940,28 € , davon:		
	Spenden	38.405,00 €	(72,54%)
	Aktionen (einschl. Verkauf)	8.894,30 €	(16,80%)
	Mitgliedsbeiträge	5.640,96 €	(10,66%)
	Veranstaltungen	0,00 €	(0,00%)
	Busgelder/Geldauflagen	0,00 €	(0,00%)
	Zinsen	0,02 €	(0,00%)
Ausgaben:	51.400,23 € , davon:		
	Projektausgaben	49.127,12 €	(95,58%)
	Öffentlichkeitsarbeit	841,55 €	(1,64%)
	Verwaltung	1.431,56 €	(2,79%)
		0,00 €	(0,00%)
		0,00 €	(0,00%)

3.5 Bilanz detailliert

Saldo 31.12.2021:

13.145,63 €

Einnahmen 2022

Spenden	Geld Spenden	38.405,00 €	
	Summe Spenden		38.405,00 €
Mitglieder	Mitgliedsbeiträge	5.640,96 €	
	Summe Mitglieder		5.640,96 €
Aktionen	Verkauf Kogi-Kaffee	456,70 €	
	Verkauf Orang-Utan-Kaffee	1.126,10 €	
	"Bäume für den Regenwald"	3.858,90 €	
	Verkauf Palmzucker	1.930,50 €	
	Verkauf Regenwald-Socken	19,50 €	
	"Hast ma'n Euro"	636,20 €	
	Buchverkauf	41,90 €	
	Indigene Handwerkskunst	489,60 €	
	Verkauf Zubehör	14,90 €	
	Verkauf Geschenkpäckchen	320,00 €	
	Summe Aktionen		8.894,30 €
Veranstaltungen	keine	0,00 €	
	Summe Veranstaltungen		0,00 €
Busgelder	keine	0,00 €	
	Summe Busgelder		0,00 €
Zinsen	Zinsen Rücklagensparbuch	0,02 €	
	Summe Zinsen		0,02 €
Summe Einnahmen		52.940,28 €	66.085,91 €

Ausgaben 2022

Verwaltung	Nebenkosten: Telefon, Drucker, usw.	563,41 €	
	Bankgebühren + Paypal	495,58 €	
	Fachliteratur	119,40 €	
	Versicherung	253,17 €	
	Summe Verwaltung		1.431,56 €
Öffentlichkeitsarbeit	Dienstreise	0,00 €	
	Einkauf Aktionsware/Lebensmittel	155,10 €	
	Einkauf Handwerkskunst	0,00 €	
	Webhosting (Internet-Präsenz)	108,91 €	
	Nebenkosten (Stellplatz, Werbung)	518,54 €	
	Wartung/Versicherung (RW-Ape)	59,00 €	
	Summe Öffentlichkeitsarbeit		841,55 €
Projekte	Aufforstung Großenöhe	74,74 €	
	Bachpatenschaft "Schwarzengraben"	12,85 €	
	Agrarkultur Manaus / Brasilien	0,00 €	
	Yanomami-Hilfe e.V.	1.039,00 €	
	Masarang Tomohon / Tasikoki	1.650,75 €	
	Masarang Foundation Willie Smits	12.500,00 €	
	SOCP-Sumatran Orangutan Coservation	889,38 €	
	BOS-Mawas	27.500,00 €	
	Kaffee-Kogi-Kolumbien	5.460,40 €	
	Sintang/Tempak	0,00 €	
	Summe Öffentlichkeitsarbeit		49.127,12 €
Summe Ausgaben		51.400,23 €	-51.400,23 €

Bilanzsumme

14.685,68 €

Ausgleichsbuchung Novalnet (open amount) 6,01 €

Saldo 31.12.2022:

14.691,69 €